

DIN 5008 (Teil 2)

DIN steht für „Deutsches Institut für Normung“. Das DIN legt Normen (allgemein gültige Regeln) fest. Die Norm **DIN 5008** legt Schreib- und Gestaltungsregeln für die Textverarbeitung fest.

MENGENANGABEN

Beispiele:

5 567 Rosen

8 000 000 Menschen

Regel:

Nach Mengenangaben steht ein Leerzeichen.

Mengenangaben werden von rechts nach links nach 3 Stellen mit einem Leerzeichen gegliedert.

ZIFFERN (ZAHLEN) UND BUCHSTABEN

Beispiele:

8,5 kg

1 345 g

5,58 m

5 EUR

5 ct

Konrad-Zuse-Straße 5 b

Klasse 9 d

Regel:

Zwischen Zahlen und Buchstaben und umgekehrt, steht immer ein Leerzeichen.

ZIFFERN (ZAHLEN) UND BUCHSTABEN, DIE MIT DEM MITTESTRICH VERBUNDEN SIND

Beispiele:

6-lagig

7-stellig

6-Zimmer-Wohnung

A4-Format

7-mal

Regel:

Der Mittelstrich kann Zahlen und Wörter verbinden. Dazwischen stehen keine Leerzeichen.

ORDNUNGSZAHLEN

Beispiele:

8. Klasse (Du liest: 8te Klasse)
 4. Platz (Du liest: 4ter Platz)
 5. Dezember (Du liest: 5ter Dezember)

Regel:
 Nach einer Ordnungszahl steht ein Punkt, danach steht ein Leerzeichen.

DEZIMALSTELLEN

Beispiele:

22,45 EUR
 3 678,12 kg
 7,12 mm

Regel:
 Dezimalstellen werden mit einem Komma getrennt.
 Dezimalstellen sind die Zahlen-Stellen nach dem Komma.

GELDBETRÄGE

Beispiele:

200.400 € (EURO-Zeichen)
 9.000.000 \$ (Dollarzeichen)
 6.678.876,23 EUR

Regel:

Geldbeträge werden nach drei Stellen von rechts nach links mit einem Punkt gegliedert.

Zwischen einer Zahl und einem Sonderzeichen steht immer ein Leerzeichen.

UHRZEIT

Beispiele:

20 Uhr
 20:00 Uhr
 03:23 Uhr
 03:03:12 Uhr

Regeln:

Bei Uhrzeiten werden die Einheiten der Stunden, Minuten und Sekunden in zwei Stellen gegliedert und durch einen Doppelpunkt getrennt.

Bei einstelligen Angaben muss eine 0 davorgesetzt werden.

Zwischen den Zahlen und dem Wort „Uhr“ steht ein Leerzeichen.